

# Was haben Trump, AfD und GegenWind gemeinsam? Genau. Sie sind alle gegen Windräder.

Das ist eine ziemlich schwierige Position! Denn eigentlich wollen wir mit dem *trampeligen* US-Präsidenten als „obersten Naturschützer“ nicht in einem Satz genannt werden. Fracking ist *kein* Naturschutz.

Oder gar mit den Vollposten der Verfassungsfreunde von der AfD, die aus sehr durchsichtigen Gründen immer Positionen beziehen, die ihnen Wählerstimmen sichern. Das sollten auch *gewisse politische Kräfte* hier vor Ort einmal in Ruhe durchdenken, egal, ob im Rathaus oder beim Landkreis. Wer nämlich andauernd gegen die Interessen der *überwältigenden und absoluten* Mehrheit einer Ortschaft und ihrer Anwohner plant, organisiert und regiert, der treibt genau diese verfassungsfeindlichen Kräfte an, die dann auch plötzlich Windräder verhindern wollen.

**GegenWind geht anders.** Wir kennen die Hintergründe! Solange weder Speicher noch Trassen existieren, solange unsinnige Batterietechnologien hochgejubelt werden, die an anderer Stelle diesen Planeten extrem schädigen, solange Natur- und Artenschutz reflexartig aufgegeben wird, wenn es ums Geldscheffeln geht, solange werden wir gegen jedes Windrad antreten. Und hoffentlich machen dabei viele mit und lassen sich nicht verschaukeln mit Wortverdrehereien!

**Mitmachen und Einwendungen schreiben und (bis zum 11.August) abschicken!**